

Die dargestellten Kriterien für die Bewertung des künstlerisch-ästhetischen Gestaltungsprozesses entsprechen keiner bestimmten Reihenfolge. Eine Auswahl der **Bewertungskriterien** erfolgt am **konkreten Unterrichtsthema unter Berücksichtigung der Jgst und dem Sonderpädagogischen Förderbedarf**.

Die Indikatoren geben Auskunft über die Kompetenzen innerhalb der erreichten Niveaustufe und bilden somit die Grundlage für die Bewertung.

	Bewertungskriterien	Note 1 / 2 Niveaustufen D / C	Note 3 / 4 Niveaustufen C / B	Note 4 / 5 Niveaustufe A
1	bewusste sinnlich-ästhetische Wahrnehmung, sich einlassen können <ul style="list-style-type: none"> • <i>Sensibilität</i> • <i>Neugier</i> • <i>Offenheit</i> • <i>Experimentierfreude</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • nimmt Neues und Unbekanntes bewusst sinnlich wahr • hinterfragt, probiert von sich aus Neues, nähert sich einer Idee von mehreren Seiten • ist sehr experimentierfreudig im Umgang mit Material, Verfahren und Techniken, künstlerischen Strategien • ist bereit, Risiken auf sich zu nehmen und bezieht Unerwartetes in die Arbeit mit ein • arbeitet ausdauernd 	<ul style="list-style-type: none"> • nimmt Neues und Unbekanntes sinnlich wahr • benötigt Anstöße, um sich sinnlich-ästhetisch einlassen zu können • probiert nach Anregung Neues aus, nähert sich einer Idee • nutzt vorgegebene Materialien, Verfahren und Techniken und künstlerische Strategien • gibt nicht gleich auf und zeigt ein gewisses Maß an Geduld 	<ul style="list-style-type: none"> • hat Schwierigkeiten, Gegenstände, Phänomene und Räume wahrzunehmen • zeigt geringe Neugier • benötigt Hilfen, um sich einzulassen oder kann sich noch nicht auf Neues einlassen • arbeitet nach kleinschrittiger Anweisung • hat wenig oder kein Interesse an Material, Strategien, Verfahren und Techniken • gibt schnell auf
2	Ideen- und Themenfindung <ul style="list-style-type: none"> • <i>Einfallreichum</i> • <i>Kreativität</i> • <i>Aussagekraft</i> • <i>Arbeit an der Problemlösung</i> • <i>besonders Originelles</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • hohe Selbstständigkeit im Erkunden, Entdecken von Ideen sowie gestalterischen Experimentieren • assoziativer, freier und spielerischer Umgang mit der Aufgabenstellung • Erweiterung der künstlerischen Fähigkeiten und Fertigkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • zeigt Ansätze in der Selbstständigkeit im Erkunden, Entdecken von Ideen sowie gestalterischen Experimentieren • zeigt abwartende Haltung • übernimmt gegebene Ideen und verändert diese teilweise • zeigt Ansätze, eigene künstlerische Fähigkeiten und Fertigkeiten auszudrücken 	<ul style="list-style-type: none"> • noch kein selbständiges Erkunden, Entdecken von Ideen sowie gestalterisches Experimentieren • ist auf die Vorgabe einer Idee angewiesen • kann noch keine eigenen künstlerische Fähigkeiten und Fertigkeiten auszudrücken

<p>3</p> <p>Planung und Organisation von Arbeitsabläufen</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Quellenauswahl</i> • <i>Material- und Arbeitsplanung</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • organisiert Vorgehen selbstständig sinnvoll, geht planvoll an die Aufgabenstellung heran • verfügt immer über eine intakte Grundausrüstung, ergänzt selbstständig zusätzliche Materialien und Arbeitsmittel • bedient sich selbstständig • übernimmt Verantwortung für Material und Arbeitsplatz sowie den künstlerisch-ästhetischen Gestaltungsprozess 	<ul style="list-style-type: none"> • verfügt über die Grundausrüstung an Materialien und ist bereit, auch zusätzliche Arbeitsmaterialien bereitzustellen • bedient sich weitestgehend selbstständig • übernimmt zum Teil Verantwortung • organisiert mit Hilfe künstlerische Vorgehensweisen, • bearbeitet die Aufgabenstellung nach Anregung 	<ul style="list-style-type: none"> • stellt keine oder wenig Arbeitsmaterialien bereit • bedient sich nur mit Unterstützung • nimmt Angebote und Anregungen nicht an • bricht Arbeitshandlungen ab
<p>4</p> <p>Umsetzung von künstlerischen Techniken</p> <p>Umgang und Gebrauch von Werkzeugen und Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Achtsamkeit</i> • <i>Sensibilität</i> • <i>Geschicklichkeit</i> • <i>Kreativität</i> • <i>Ausdauer</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • selbstständige Anwendung bereits erlernter Techniken, Erweiterungsmöglichkeiten und Versuch neuer Techniken • selbstständiges Auswählen und Gebrauchen zweckmäßiger Werkzeuge und Materialien • zeigt im Umgang mit Werkzeugen und Material Geschicklichkeit, Achtsamkeit, Sensibilität, Fantasie und Ausdauer 	<ul style="list-style-type: none"> • Anwendung bereits erlernter Techniken • zeigt wenig Selbstständigkeit in der Auswahl sowie im Gebrauch der Werkzeuge und Materialien • wählt überwiegend bewährte Werkzeuge und Materialien aus • besitzt Reserven in der Entwicklung im Umgang mit Werkzeugen und Materialien in Geschicklichkeit, Achtsamkeit, Sensibilität, Fantasie und Ausdauer 	<ul style="list-style-type: none"> • ist unsicher in der Auswahl und in der Umsetzung bekannter Techniken • kann Werkzeuge und Materialien nur nach kleinschrittiger Anleitung auswählen und einsetzen • zeigt kaum Geschicklichkeit und Achtsamkeit im Umgang mit Materialien und Werkzeugen
<p>5</p> <p>kooperatives Gestalten in Partner- und Gruppenarbeitsprozessen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • nimmt gern Kontakte zu seinen Partnern auf, hinterfragt, zeigt sich aufgeschlossen im kreativen Austausch • unterstützt Partner- und Gruppenarbeit während des gesamten künstlerischen Prozesses • hält sich an vereinbarte Regeln 	<ul style="list-style-type: none"> • nimmt selten Kontakt zu seinen Mitschülern auf, hinterfragt, zeigt sich zurückhaltend im kreativen Austausch • bringt eigene Ideen in die partner- und Gruppenarbeit ein 	<ul style="list-style-type: none"> • ist selten oder nicht in der Lage mit anderen Partnern zu arbeiten • bringt kaum kreative Ideen ein und beteiligt sich mit geringem Interesse am kreativen Austausch

				<ul style="list-style-type: none"> • hält sich zum Teil an Regeln 	<ul style="list-style-type: none"> • verwehrt/stört die Partner- und Gruppenarbeit • kann sich kaum oder nicht an Regeln halten
6	Sprachkompetenz bezogen auf Fähigkeiten im <ul style="list-style-type: none"> • <i>Kommunizieren</i> • <i>Reflektieren</i> • <i>Präsentieren</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • kann sein künstlerisches Handeln anschaulich reflektieren • findet anschauliche Formulierungen für einzelne Arbeitsschritte und Gestaltungsentscheidungen • kann über eigene und Arbeiten von Mitschülern differenziert und sachliche Urteile abgeben und konstruktive Kritik üben • kann partner- oder gruppenbezogen Vorhaben kreativ präsentieren 	<ul style="list-style-type: none"> • kann sein künstlerisches Handeln mit Unterstützung reflektieren • verwendet einfache Formulierungen für die Beschreibung seiner Arbeitsschritte • kann relativ differenzierte Urteile geben • beteiligt sich in Ansätzen an der Präsentation von partner- oder gruppenbezogen Vorhaben 	<ul style="list-style-type: none"> • kann sein künstlerisches Handeln noch nicht reflektieren • beschreibt nur mit Hilfe seine eigenen Arbeitsschritte • ist kaum in der Lage sich selbst eine Meinung zu bilden und andere Meinungen zu tolerieren • beteiligt sich nicht an der Präsentation von partner- oder gruppenbezogen Vorhaben 	
7	Einsatz- und Nutzung von Medien <ul style="list-style-type: none"> • <i>Selbständigkeit</i> • <i>sachgerechter Umgang</i> • <i>Verantwortungsbewusstheit</i> • <i>Vielfältigkeit</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • zweckmäßige und selbständige Nutzung zur Ideenfindung, zum Einsatz im Gestaltungsprozess sowie zur Präsentation 	<ul style="list-style-type: none"> • Nutzung mit überwiegend geringer Hilfe zur Ideenfindung, zum Einsatz im Gestaltungsprozess und zur Präsentation 	<ul style="list-style-type: none"> • Nutzung mit individueller Anleitung oder noch kein Einsatz von Medien 	

E.Neu 30.06.2018